

Nutzerordnung des Proteomics Centre der Universität Konstanz

Die Proteomics-Facility an der Universität Konstanz ist eine zentrale Service-Einrichtung und steht sowohl internen als auch externen Forschergruppen zur Verfügung. Schwerpunkt der Facility liegt auf der massenspektrometrischen Analyse sowohl chemischer als auch biologischer Proben (z.B. Proteine). Um eine erfolgreiche Durchführung der Analysen zu gewährleisten, gelten die folgenden Bedingungen für die Nutzung des Zentrums:

1. Die Proben können zu den gängigen Öffnungszeiten (Mo-Fr 9:00 -17:00) im Zentrum abgegeben werden. Zu jeder Probe muss ein Auftragsformular ausgefüllt werden (erhältlich unter <http://www.proteomics-facility.uni-konstanz.de/services/>).
2. Für eine optimale Analyse der Proben (welche Art von Analyse ist am besten geeignet, welche Probenvorbereitung etc.) sollte der Laborverantwortliche, Herr Dr. Marquardt, im Vorfeld kontaktiert werden.
3. Die Benutzung der Geräte (Massenspektrometer, Auswerterechner etc.) obliegt allein den Mitarbeitern des Zentrums. Die Bearbeitung der Proben erfolgt in der Regel nach Auftragseingang. Nach erfolgter Bearbeitung werden die Ergebnisse dem Nutzer entweder per E-mail zugesandt (bei LC-MS Analysen) oder als Ausdruck (bei MALDI-Analysen) zur Verfügung gestellt.
4. Für jede Analyse wird ein Unkostenbeitrag berechnet, der sich aus den verwendeten Verbrauchsmaterialien (verwendete HPLC-Säulen, Lösemittel etc.) errechnet. Die aktuelle Preisliste kann unter <http://www.proteomics-facility.uni-konstanz.de/services/> eingesehen werden. Die Rechnungen werden dem jeweiligen AG-Leiter zugesandt.

Weitere Informationen hinsichtlich vorhandener Massenspektrometer, angebotener Leistungen, Neuigkeiten etc. finden sich unter <http://www.proteomics-facility.uni-konstanz.de/>.

Konstanz, im Oktober 2014



Dr. Andreas Marquardt



Prof. Dr. Martin Scheffner